



500 000 Lichter verwandeln das Gelände um den Triberger Wasserfall in eine Märchenlandschaft. Foto: Kienzler

Stars und Sternchen auf drei Bühnen

Triberger Weihnachtszauber startet am 25. Dezember / 500 000 Lichter erstrahlen

Von Jürgen Liebau

Schwarzwald-Baar-Kreis. 500 000 Lichter, drei Bühnen, 22 Bands und Künstler und zwei Mal Feuerwerk – die fünfte Auflage des Triberger Weihnachtszaubers soll wieder alles Dagewesene in den Schatten stellen.

Morgen, 25. Dezember, startet die sechstägige Veranstaltung. Etwa 43 000 Menschen besuchten im vergangenen Jahr das Lichterspektakel. In dieser Größenordnung soll es sich auch in diesem Jahr abspielen, kündigten die Organisatoren Rainer Huber und

Thomas Weisser an. »Nach explosionsartigem Wachstum in den vergangenen Jahren brauchen wir jetzt mal ein Jahr der Konsolidierung«, so Weisser. Was nicht bedeutet, dass die beiden nicht trotzdem noch zu einer Steigerung fähig sind. So wird es diesmal nicht erst beim Finale am 30. Dezember ein großes Feuerwerk geben, sondern bereits nach den ersten drei Tagen, also schon am 27. Dezember. Hinzu kommen ein »Kinderriesenrad« auf dem Parkplatz des Gasthauses »Lilie«, ein »Flockenweg« sowie eine »Lichthaube« auf dem »Kult-

platz«. Bewährt hat sich die Hinzunahme des Kurhauses als zusätzlicher Veranstaltungsort. Im kleinen Kurhaus-Saal wird heuer eine »Weihnachtszauber-Bar« eingerichtet.

Thomas Weisser: »Wir sind dem Wunsch vieler Besucher nachgekommen, vor allem nach den Veranstaltungen noch einen Treffpunkt einzurichten«. Geöffnet ist die Bar vom 26. bis 30. Dezember, jeweils von 19 bis 24 Uhr. Auch die Veranstaltungen gehen jetzt bis in die späten Abendstunden. Auf der Naturbühne ist jeden Abend bis 21 Uhr et-

was geboten, im Kurhaus treten Künstler bis 22 Uhr auf. 22 Bands, Duos oder Einzelkünstler werden an den sechs Tagen ihr Können zeigen. Als herausragend gelten Schlagerstar Reiner Kirsten und die »Brett Family Singers«, die eigens für den »Zauber« aus den USA anreisen. Von Anfang an dabei sind Rebecca Weisser und Michael Wackerzapp, die täglich zu sehen und zu hören sind. Noch einmal ist Hannes Schwarz zu sehen, der als »Saphir« und mit seiner Gruppe »Five for Fire« nach Einbruch der Dunkelheit seine Feuershow präsentieren wird.